

BESCHLUSSVORLAGE V0309/16 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Hochbauamt
	Kostenstelle (UA)	2110
	Amtsleiter/in	Herr Gabriel Nißl
	Telefon	3 05-21 60
	Telefax	3 05-21 66
	E-Mail	hochbauamt@ingolstadt.de
Datum	19.04.2016	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung	03.05.2016	Vorberatung	
Kultur- und Schulausschuss	08.06.2016	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	09.06.2016	Vorberatung	
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung	09.06.2016	Vorberatung	
Stadtrat	16.06.2016	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Grundschule Mailing - Neubau Mittagsbetreuung

- I. Programmgenehmigung
 - II. Projektgenehmigung
- (Referenten: Herr Ring, Herr Engert)

Antrag:

I. Programmgenehmigung

Die Programmgenehmigung wird erteilt.

II. Projektgenehmigung

1. Mit der Planung besteht Einverständnis.
2. Die Kosten auf Basis der vorgelegten Planung in Höhe von **1.800.000 €** werden genehmigt.
3. Im Haushaltsjahr 2016 stehen 500.000 € auf der Haushaltsstelle 211000.940503.3 GS Mailing: Neubau Mittagsbetreuung zur Verfügung.
4. Die benötigten Mittel in Höhe von 1.300.000 € sind in der Finanzplanung 2016 auf der Haushaltsstelle 211000.940503.3 GS Mailing Neubau Mittagsbetreuung eingeplant.

gez.

Alexander Ring
Berufsmäßiger Stadtrat

gez.

Gabriel Engert
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 1.800.000 €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten Bauunterhalt: 19.000 € Reinigung: 7.200 € Energie: 15.000 €	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 211000.940503.3 GS Mailing: Neubau Mittagsbetreuung	Euro: 500.000
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) FAG: voraussichtlich 446.000 €	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2017 211000.940503.3 GS Mailing: Neubau Mittagsbetreuung <input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2018 211000.940503.3 GS Mailing: Neubau Mittagsbetreuung	Euro: 1.000.000 300.000
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von _____ Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von _____ Euro müssen zum Haushalt 20 _____ wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

I. Programmgenehmigung (Text Schulverwaltungsamt)

Die Raumkapazitäten an der Grundschule Ingolstadt-Mailing reichen für derzeit 156 Schülerinnen und Schüler in 8 Klassen zuzüglich einer 5-gruppigen Mittagsbetreuung (2 Gruppen mit 24 Kindern in kurzer Form bis max. 14.30 Uhr, 3 Gruppen mit 38 Kindern in verlängerter Form bis max. 15.30 Uhr) bei weitem nicht mehr aus. Bis dato stehen diesen Betreuungsgruppen zur alleinigen Nutzung lediglich zwei Gruppenräume mit insgesamt rund 86 m² für Spiele und Aufenthalt zur Verfügung. Zudem erhalten die Kinder in einem dieser Räume ihr Mittagessen; zu diesem Zweck wurde eine Küchenzeile eingebaut und mit Konvektomaten ausgestattet. Für die Hausaufgabenbetreuung werden Klassenräume der Schule mitgenutzt. Rückzugs- und Ruhebereiche fehlen bislang zur Gänze. Der Aufbau eines gebundenen Ganztagszuges ist unter diesen räumlichen Bedingungen nicht möglich.

Von Seiten der Regierung von Oberbayern wird für die künftige Organisation der Ganztagsbetreuung eine zusätzliche Fläche von bis zu 265 m² als genehmigungsfähig und notwendig (und damit förderfähig nach dem Programm FAGPlus15) erachtet. Dabei ist in Abstimmung mit der Schulleitung nach Verfügbarkeit des geplanten Erweiterungsbaues und Sanierung des Bestandsgebäudes der Aufbau einer einzügigen Ganztagschule in gebundener Form geplant. Der Antrag auf einen Vorbescheid zum Aufbau eines gebundenen Ganztagszuges wurde vom Schulverwaltungsamt bereits bei der Regierung von Oberbayern gestellt. Für verbleibende nur kurzzeitige Betreuungsbedarfe können Mittagsbetreuungsgruppen fortgeführt werden.

Für diese Baumaßnahme konnte die Planung für den Erweiterungsbau an der Grundschule Ingolstadt-Gerolfing (StR-Beschluss vom 03.12.2015) herangezogen werden.

Über zwei Ebenen wird folgendes Raumprogramm (nur HNF) realisiert:

- Küche	43,70 m ²
- Speise- u. Aufenthaltsraum	65,40 m ²
- Gruppenraum	43,20 m ²
- Spielraum	60,10 m ²
- Ruheraum	40,00 m ²
- Personalraum	15,80 m ²
Gesamt	268,20 m ²

Der Erweiterungsbau soll an der Ostseite der Grundschule mit direkter Anbindung zum Bestandsgebäude der Schule platziert werden.

II. Projektgenehmigung (Text Hochbauamt)

1. Sachlage

Siehe Ausführung unter I. Programmgenehmigung

2. Geplante Maßnahmen

Es soll der gleiche Baukörper wie bei der Mittagsbetreuung Gerolfing zur Ausführung kommen.

Baukonstruktion

Es ist keine Unterkellerung vorgesehen. Alle tragenden Bauteile, wie Außenwände und Treppenhaus, bestehen aus Stahlbeton. Die Fassade ist als vorgehängtes hinterlüftetes System mit Holzschalung oder Faserzementplatten auf Stahlbetonaußenwänden vorgesehen. Die Dachflächen aus Aluminium werden im Gefälle von 3,5° erstellt. Große Fenster werden in Aluminium, kleinere Fenster in Kunststoff ausgeführt.

Der Baukörper soll an den Bestand angebunden werden.

Generell ist als Fußbodenbelag Linoleum vorgesehen. Die Decken werden als Trockenbau-Akustikdecken mit Revisionsklappen ausgebildet.

Technische Ausrüstung

Die Beheizung der Räume erfolgt mittels Bauteiltemperierung der Außenwände. Es wird eine Lüftungsanlage installiert, welche die Küche, den Speisesaal und die WC-Bereiche be- und entlüftet.

Die Lüftungsanlage wird als Außengerät auf der Dachfläche positioniert, um kostenaufwändige Aufstellräume zu vermeiden.

3. Kosten (Brutto) mit Beschreibung der Einzelmaßnahme (Kostenschätzung Stand April 2016)

Aufgrund der zur Zeit anlaufenden Baumaßnahme „Mittagsbetreuung Gerolfing“ können die Kosten dieser Maßnahme auch für die Baumaßnahme „Mittagsbetreuung Mailing“ als Basis zur Kostenüberlegung herangezogen werden.

Die Baukostenindexsteigerung wurde im Ansatz berücksichtigt. Ebenfalls wurden die Mehrkosten für die Einhaltung der EnEV 2016 mit angesetzt.

a) Neubau Gebäude

KGR 200 Herrichten und Erschließen	13.000 €
KGR 300 Bauwerk/ Baukonstruktion	652.000 €
KGR 400 Bauwerk/ Technische Anlagen	300.000 €
KGR 500 Außenanlagen	3.000 €
KGR 600 Ausstattung	33.000 €
KGR 700 Nebenkosten/ Honorare	220.000 €
Mehrkosten Einhaltung der EnEV 2016	20.000 €

Summe: 1.241.000 €

b) Küche mit Lüftung

Der Einbau der Küche erfordert folgende speziell der Küche zugeordnete Maßnahmen:

- Großküche mit elektrischer Anschlussleistung über 25 kW
- Wärmerückgewinnung durch große Luftmenge von ca. 4000 m³/h
- Aufstellung des Küchenlüftungsgerätes aufgrund der fehlenden Technikzentrale auf dem Dach
- Fettdichte Ausführung des Lüftungsgerätes sowie der Lüftungskanäle aufgrund der fetthaltigen Abluft
- Installation einer Trinkwarmwasserbereitung inkl. Frischwasserstation

KGR 200 Herrichten und Erschließen	3.000 €
KGR 400 Bauwerk/ Technische Anlagen	164.000 €
KGR 500 Außenanlagen	22.000 €
KGR 600 Ausstattung	98.000 €
KGR 700 Nebenkosten/ Honorare	59.000 €

Summe: 346.000 €

c) Umverlegung Sparten

Auf dem Gelände des vorgesehenen Baukörpers müssen verschiedene Sparten umverlegt werden.

KGR 200 Herrichten und Erschließen	15.000 €
KGR 700 Nebenkosten/ Honorare	3.000 €
Summe:	18.000 €

d) Außenanlagen

- Barrierefreie Zugänge zum Gebäude
- Fettabscheider inkl. Schmutzwasserhebeanlagen
- Stufenlose Lieferanbindung an die Küche

KGR 400 Bauwerk/ Technische Anlagen	2.000 €
KGR 500 Außenanlagen	150.000 €
KGR 700 Nebenkosten/ Honorare	32.000 €
Summe:	184.000 €

Gesamtkosten	1.789.000 €
Gesamtkosten (gerundet):	1.800.000 €

4. **Kennzahlen:**

Bezogen auf a) Neubau Gebäude

Hauptnutzfläche: 270,70 m²

Bruttorauminhalt: 1950 m³

Kosten pro HNF: 4585 €/ m² (1.241.000 €: 270,70 m² ~ 4585 €/m²)

Kosten pro BRI: 636 €/ m³ (1.241.000 €: 1.950 m³ ~ 636 €/m³)

5. **Zeitplan**

Baubeginn:	voraussichtlich	Anfang 2017
Fertigstellung:	voraussichtlich	Anfang 2018

6. Die Unterlagen wurden an den Vorsitzenden des BZA-Mailing übersandt. Die Information des BZA-Mailing erfolgt in der nächsten BZA-Sitzung.